



Kommunen Sachsen-Anhalts am 31. März 2022 mit 2 781 Mill. EUR verschuldet

Die Verschuldung der kommunalen Kernhaushalte des Landes Sachsen-Anhalt lag am Ende des I. Quartals 2022 bei 2 781 Mill. EUR. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, entsprach das einem Anstieg um 74 Mill. EUR bzw. 2,7 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitpunkt.

Die kreisfreien Städte verzeichneten am Ende des I. Quartals 2022 einen Schuldenstand von 867 Mill. EUR. Dies entsprach einem Anstieg um 14,4 % oder 109 Mill. EUR gegenüber dem 31. März des Vorjahres. Dabei war bei den Krediten für Investitionen ein Anstieg um 22,7 % bzw. 72 Mill. EUR zu verzeichnen. Die Kredite zur Liquiditätssicherung stiegen im gleichen Zeitraum um 8,4 % bzw. 37 Mill. EUR.

Die Schulden der Landkreise sanken zum Ende des I. Quartals 2022 gegenüber dem I. Quartal 2021 um 2 Mill. EUR. Das ist ein Rückgang um 0,3 % auf jetzt 603 Mill. EUR. Dabei wurden die Kredite für Investitionen um 6 Mill. EUR bzw. 1,7 % reduziert. Die Kredite zur Liquiditätssicherung erhöhten sich in diesem Zeitraum um 4 Mill. EUR. Das bedeutet 2022 einen Anstieg um 1,7 %.

Am 31. März 2022 betrug der Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden und Verbandsgemeinden 1 311 Mill. EUR. Die Verschuldung nahm um 2,5 % bzw. 33 Mill. EUR gegenüber dem vergleichbaren Zeitpunkt 2021 ab. Die Kredite für Investitionen stiegen um 34 Mill. EUR oder 4,9 %. Bei den Krediten zur Liquiditätssicherung sank die Verschuldung um 10,3 %, was einem Abbau um 67 Mill. EUR entsprach.

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und können dem Statistischen Bericht "[Gemeindefinanzen, Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände; Kassenstatistik 01.01.2022 - 31.03.2022, Schuldenstatistik 31.03.2022](#)" entnommen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de